

Kölner Journalisten-Vereinigung

Regionalvereinigung im Landesverband NRW
des Deutschen Journalisten-Verbandes
Gewerkschaft der Journalistinnen und Journalisten



An die
Redaktionen
der Medien

Corinna Blümel
Vorsitzende
Alter Mühlenweg 43
50679 Köln
Tel. 0221/81 67 67
Fax 0221/81 67 72
corinna.bluemel@gmx.de
www.djv-koeln.de

26. April 2009

DJV fordert bessere Medien-Ausbildung für Polizisten – Straf-Ermittlungen in Köln

Der Deutsche Journalisten Verband wird sich dafür einsetzen, dass Polizisten besser für die Zusammenarbeit mit Pressevertretern ausgebildet werden. Das hat der Gewerkschaftstag des DJV in Nordrhein-Westfalen am Wochenende in Gelsenkirchen einstimmig auf Antrag der Kölner Journalisten-Vereinigung (KJV) beschlossen. „Die Schulungen sind erforderlich, weil es in der Vergangenheit immer wieder Behinderungen der journalistischen Arbeit durch Polizisten bei Großereignissen gegeben hat“, berichtet der stellvertretende KJV-Vorsitzende Frank Überall: „Uns ist von entsprechenden Problemen sowohl beim Einsturz des Historischen Archives als auch beim so genannten Anti-Islamisierungskongress in Köln berichtet worden.

Insbesondere solle Polizisten besser vermittelt werden, dass die Pressefreiheit Verfassungsrang hat und welche Konsequenzen daraus für die praktische Arbeit vor Ort zu ziehen sind. „Die Initiative des DJV soll nicht nur in NRW gestartet werden, sondern bundesweit bei allen Innenministern ergriffen werden“, erläuterte die KJV-Vorsitzende Corinna Blümel. Die KJV will ihre Vorstellungen deshalb auch beim DJV-Gewerkschaftstag im Herbst in Berlin einbringen.

Frank Überall, der als freier Journalist unter anderem für die Radio- und Fernsehwellen von WDR und ARD berichtet, war Anfang März in Köln nach eigenen Angaben Opfer einer willkürlichen Absperrung durch die Polizei geworden. „Die Beamten einer Einsatzhundertschaft hatten offenbar keine Orientierung, dass Journalisten ein Zutrittsrecht zu nicht gefährlichen Bereichen innerhalb polizeilicher Absperrungen haben“, erklärt Überall: „Das wurde nicht nur missachtet, sondern ich wurde von einem Beamten auch tätlich angegriffen, obwohl ich nur den legitimen Wunsch geäußert hatte, zu meinem Übertragungswagen zu gehen.“ Bei der Kölner Polizei sei gegen den entsprechenden Polizisten wegen des Zwischenfalls ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Körperverletzung im Amt anhängig.

-> Frank Überall ist für Rückfragen, Interviews etc. per Mobiltelefon 0171-8379214 erreichbar. Am Sonntag bitte ggfs. auf die Mailbox sprechen, Rückruf erfolgt dann kurzfristig!

Die Kölner Journalisten-Vereinigung (KJV) ist die Regionalvereinigung des DJV-NRW und vertritt mehr als 1.800 Journalistinnen und Journalisten in Köln und Umgebung. Die KJV organisiert drei monatliche Veranstaltungen (Stammtisch, PR Lounge, Arbeitskreis Journalistinnen), die in der Regel auch für interessierte Nicht-Mitglieder offen sind. Informationen über die KJV unter www.djv-koeln.de.